Dr. Grogg Chemie AG
Gümligentalstrasse 83
CH-3066 Stettlen-Deisswil

Telefon 031 932 11 66
info@grogg-chemie.ch
www.grogg-chemie.ch

DECKBLATT ZUM SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum Deckblatt: 24.11.2026
Version Deckblatt: 1.0
Gültig für Sicherheitsdatenblatt im Anhang: 20.02.2026, Version 1.4
Anzahl Seiten inkl. Deckblatt: 12

Artikelnummer: G840

Handelsname: Salzsäure 37% rein

Lieferant:
Dr. Grogg Chemie AG
Gümligentalstrasse 83
CH-3066 Stettlen-Deisswil
info@grogg-chemie.ch
Tel. +41 31 932 11 66

Notrufnummer:
24h-Notfallnummer Telefon: 145
Hilfe bei Vergiftungen. Tox Info Suisse gibt rund um die Uhr kostenlos ärztliche Auskunft bei Vergiftungen oder Verdacht auf Vergiftungen.

Tox Info Suisse
Freiestrasse 16
8032 Zürich
Tel. +41 (0) 44 251 51 51
www.toxinfo.ch

Druckdatum: 20.02.2026 Versionsnummer 1.4 (ersetzt Version 1.3) überarbeitet am: 20.02.2026

*

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens

· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname: Salzsäure 37% chemisch rein**

· **Artikelnummer:** 534
· **UFI:** 7YR0-009C-7001-FW3Q
· **1.2 Relevante Verwendungen des Produktes und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
· **Produktkategorie**
PC20 Verarbeitungshilfsstoffe wie pH-Regulatoren, Flockungsmittel, Fällungsmittel, Neutralisationsmittel
PC21 Laborchemikalien
PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschliesslich Produkte auf Lösungsmittelbasis)

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
· **Hersteller/Lieferant:**
Thommen-Furler AG
Industriestrasse 10
CH-3295 Rüti bei Büren (BE)
Tel. +41 32 352 08 00
sdb@thommen-furler.ch

· **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Product Management
· **1.4 Notrufnummer:**
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum: Notruf-Nr 145 oder +41 (0) 44 251 51 51

*

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
· **Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS07

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**
· **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07

· **Signalwort** Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

· ***Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:***
Chlorwasserstoff, wasserfrei
· ***Gefahrenhinweise***
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.
· ***Sicherheitshinweise***

P260	Staub oder Nebel nicht einatmen.
P264	Nach Gebrauch gründlich waschen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
P301+P330+P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· ***2.3 Sonstige Gefahren***
· ***Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***
· ***PBT:*** Nicht anwendbar.
· ***vPvB:*** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· ***3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische***
· ***Beschreibung:*** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· ***Gefährliche Inhaltsstoffe:***

CAS: 7647-01-0 EINECS: 231-595-7 Reg.nr.: 01-2119484862-27	Chlorwasserstoff, wasserfrei Flam. Liq. 2, H225 Skin Corr. 1B, H314 Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1B; H314: C≥ 25 % Skin Irrit. 2; H315: 10 % ≤ C < 25 % Eye Irrit. 2; H319: 10 % ≤ C < 25 % STOT SE 3; H335: C ≥ 10 %	25-50%

· ***Zusätzliche Hinweise:***
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· ***4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen***
· ***Allgemeine Hinweise:*** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
· ***Nach Einatmen:*** Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

· ***Nach Hautkontakt:*** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
· ***Nach Augenkontakt:***
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fliessendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
· ***Nach Verschlucken:***
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
· ***4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*
ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· ***5.1 Löschmittel***
· ***Geeignete Löschmittel:*** Feuerlöschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.
· ***5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***
Chlorwasserstoff (HCl)
Bei Kontakt mit Kalkstein, Beton und Neutralisationsmitteln aus Carbonaten können grosse Mengen an Kohlenstoffdioxyd freigesetzt werden.
ACHTUNG ERSTICKUNGS-GEFAHR!
· ***5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung***
· ***Besondere Schutzausrüstung:*** Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

*
ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· ***6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
· ***Nicht für Notfälle geschultes Personal*** Personen in Sicherheit bringen.
· ***Einsatzkräfte***
Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.
Bei Leckagen etc. mit Spüh-Nebelbildung: Chemieschutz-Anzug
Ergreiffen Sie keine Massnahmen, die Mitarbeiter in Gefahr bringen!
· ***6.2 Umweltschutzmassnahmen:***
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
· ***6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:***
Die Flüssigkeit mit einem Inertbinder aufnehmen.
Neutralisationsmittel anwenden.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
· ***6.4 Verweis auf andere Abschnitte***
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

*
ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· ***7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung***
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

· ***7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten***
· ***Lagerung:***
· ***Anforderung an Lagerräume und Behälter:*** Säurebeständigen Fussboden vorsehen.
· ***Zusammenlagerungshinweise:***
Getrennt von Metallen aufbewahren.
Nicht zusammen mit Textilien aufbewahren.
Getrennt von Cyanid (KCN / NaCN) und Cyaniden lagern! Die Bildung von Blausäuregasen etc. ist möglich!
Keine speziellen Einschränkungen, jedoch Zusammenlagerungsgebote beachten!
Getrennt von Cellulose-nitrat lagern.
Lebensmittel und Lebenmittelzusatzstoffe getrennt von Chemikalien lagern.
Von Ammoniumnitrat und ammoniumnitrathaltigen Zubereitungen getrennt lagern.
· ***Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:***
Behälter darf nur unter lokaler Absaugung geöffnet werden.
Kann Stahlträger oder Aluminiumträger angreifen und korrodieren.
Behälter dicht geschlossen halten.
· ***Lagerklasse:*** 8
· ***7.3 Spezifische Endanwendungen*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

*

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· ***8.1 Zu überwachende Parameter***

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**	
CAS: 7647-01-0 Chlorwasserstoff, wasserfrei	
MAK	Kurzzeitwert: 6 mg/m³, 4 ml/m³ Langzeitwert: 3 mg/m³, 2 ml/m³ SSc;

· ***Zusätzliche Hinweise:*** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· ***8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition***
· ***Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:***
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
· ***Persönliche Schutzausrüstung:***
· ***Allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:***
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
· ***Atemschutz:***
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
· ***Handschutz:***



Schutzhandschuhe

· ***Handschuhmaterial***
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

· ***Durchdringungszeit des Handschuhmaterials***
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
· ***Augenschutz:***



Dichtschliessende Schutzbrille

· ***Körperschutz:*** Säurebeständige Schutzkleidung
· ***Risikomanagementmassnahmen***
Eine Notdusche muss am Arbeitsplatz vorhanden sein.
Eine Augendusche muss am Arbeitsplatz verfügbar sein.
Ablaufdatum des Produktes und der Verpackung beachten.
Für gute Belüftung sorgen.
Das Material und die Dämpfe können auf Metalle langfristig korrosiv wirken.

*
ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· ***9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften***	
· ***Allgemeine Angaben***	
· ***Aggregatzustand***	Flüssig
· ***Farbe:***	Farblos
· ***Geruch:***	Charakteristisch
· ***Geruchsschwelle:***	Nicht bestimmt.
· ***Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:***	Nicht bestimmt.
· ***Siedebeginn und Siedebereich:***	85-108 °C
· ***Entzündbarkeit (fest, gasförmig):***	Nicht anwendbar.
· ***Explosionsgrenzen:***	
· ***Untere:***	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
· ***Flammpunkt:***	Nicht anwendbar.
· ***Zersetzungstemperatur:***	Nicht bestimmt.
· ***pH-Wert bei 20 °C:***	<1
· ***Viskosität:***	
· ***Kinematisch:***	Nicht bestimmt.
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
· ***Löslichkeit in / Mischbarkeit mit***	
· ***Wasser:***	Vollständig mischbar.
· ***Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:***	Nicht bestimmt.
· ***Dampfdruck bei 20 °C:***	23 hPa
· ***Dichte und/oder relative Dichte***	
· ***Dichte bei 20 °C:***	1,19 g/cm³
Nicht bestimmt.	
· ***Relative Dichte***	Nicht bestimmt.
· ***Dampfdichte***	Nicht bestimmt.

· ***9.2 Sonstige Angaben***	
· ***Aussehen:***	
· ***Form:***	Flüssig
· ***Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit***	
· ***Selbstentzündungstemperatur:***	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· ***Explosive Eigenschaften:***	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

· **Lösemittelgehalt:**	
· **Wasser:**	63,0 %
· **Festkörpergehalt:**	0,0 %
· **Zustandsänderung**	
· **Verdampfungsgeschwindigkeit**	Nicht bestimmt.

· **Angaben über physikalische Gefahrenklassen**	
· **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**	entfällt
· **Entzündbare Gase**	entfällt
· **Aerosole**	entfällt
· **Oxidierende Gase**	entfällt
· **Gase unter Druck**	entfällt
· **Entzündbare Flüssigkeiten**	entfällt
· **Entzündbare Feststoffe**	entfällt
· **Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische**	entfällt
· **Pyrophore Flüssigkeiten**	entfällt
· **Pyrophore Feststoffe**	entfällt
· **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische**	entfällt
· **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln**	entfällt
· **Oxidierende Flüssigkeiten**	entfällt
· **Oxidierende Feststoffe**	entfällt
· **Organische Peroxide**	entfällt
· **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische**	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
· **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff**	entfällt

*
ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität**
Material und Dämpfe: Metallkorrosiv
Kann im Kontakt mit Metallen Wasserstoffgase bilden! ACHTUNG GEFAHR: Explosions-Gefahr!
· **10.2 Chemische Stabilität**
· **Angaben zur Lagerbeständigkeit**
Haltbarkeit beachten!
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.
Reaktionen mit Alkalimetallen.
Reaktionen mit pulverförmigen Metallen.
Korrosiv gegenüber Metallen.
Reaktionen mit Reduktionsmitteln.
Beim Verdünnen Säure in Wasser geben, nie umgekehrt.
Reaktionen mit verschiedenen Metallen.
Reaktion mit Aminen.
· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Extreme Hitze vermeiden
UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

· ***10.5 Unverträgliche Materialien:*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:*** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

*
ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· ***11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen***
· ***Akute Toxizität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· ***Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:***		
Dermal	LD50	>5.040 mg/kg (rabbit)

CAS: 7647-01-0 Chlorwasserstoff, wasserfrei		
Oral	LD50	900 mg/kg (rabbit)

· ***Primäre Reizwirkung:***
· ***Ätz-/Reizwirkung auf die Haut***
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
· ***Schwere Augenschädigung/-reizung*** Verursacht schwere Augenschäden.
· ***Sensibilisierung der Atemwege/Haut***
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Keimzell-Mutagenität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Karzinogenität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Reproduktionstoxizität*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition*** Kann die Atemwege reizen.
· ***Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition***
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***Aspirationsgefahr*** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· ***11.2 Angaben über sonstige Gefahren***

· ***Endokrinschädliche Eigenschaften***
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

*
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· ***12.1 Toxizität***

· ***Aquatische Toxizität:***	
LC50/96 h	282 mg/l (gammarus lacustris)

· ***12.2 Persistenz und Abbaubarkeit*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***12.3 Bioakkumulationspotenzial*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***12.4 Mobilität im Boden*** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· ***12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung***
· ***PBT:*** Nicht anwendbar.
· ***vPvB:*** Nicht anwendbar.
· ***12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften***
Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften in Konzentrationen von über 0.1%.
· ***12.7 Andere schädliche Wirkungen***
· ***Weitere ökologische Hinweise:***
· ***Allgemeine Hinweise:***
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
Wegspülen grösserer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

*
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
· **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
· **Verordnung des UVEK über Listen zum Verkehr mit Abfällen (SR 814.610.1)**
06 00 00: Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
06 01 00: Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Säuren
06 01 02: Salzsäure
Klassierung: S = Sonderabfall

· **Ungereinigte Verpackungen:**
· **Empfehlung:** Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.
· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

*
ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer**	
· **ADR, IMDG, IATA**	UN1789
· **14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung**	
· **ADR**	1789 CHLORWASSERSTOFFSÄURE Lösung
· **IMDG, IATA**	HYDROCHLORIC ACID solution
· **14.3 Transportgefahrenklassen**	
· **ADR, IMDG, IATA**	



· **Klasse**	8 Ätzende Stoffe
· **Gefahrzettel**	8
· **14.4 Verpackungsgruppe**	
· **ADR, IMDG, IATA**	II
· **14.5 Umweltgefahren:**	Nicht anwendbar.
· **14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender**	Achtung: Ätzende Stoffe
· **Kemler-Zahl:**	80
· **EMS-Nummer:**	F-A,S-B
· **Segregation groups**	(SGG1) Acids
· **Stowage Category**	E

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

· **14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäss IBC-Code**

· **Transport/weitere Angaben:**	
· **Quantity limitations**	On passenger aircraft/rail: 1 L On cargo aircraft only: 30 L
· **ADR**	
· **Begrenzte Menge (LQ)**	1L
· **Freigestellte Mengen (EQ)**	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Aussenverpackung: 500 ml
· **Beförderungskategorie**	2
· **Tunnelbeschränkungscode**	E
· **IMDG**	
· **Limited quantities (LQ)**	1L
· **Excepted quantities (EQ)**	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml
· **UN "Model Regulation":**	UN 1789 CHLORWASSERSTOFFSÄURE LÖSUNG, 8, II

*

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind nicht zutreffend.
822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zutreffend.

· **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS07

· **Signalwort** Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Chlorwasserstoff, wasserfrei

· **Gefahrenhinweise**
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.

· **Sicherheitshinweise**
P260 Staub oder Nebel nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
P301+P330+P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· ***Richtlinie 2012/18/EU***
· ***Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I*** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· ***VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII*** Beschränkungsbedingungen: 3

· ***Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II***

Keiner der in Kapitel 3 genannten Inhaltstoffe ist enthalten. Die Verunreinigungen unter 1- 0.1% wurden nicht überprüft.

· ***VERORDNUNG (EU) 2019/1148***

· ***Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)***

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· ***Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE***

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· ***Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe***

CAS: 7647-01-0	Chlorwasserstoff, wasserfrei	3

· ***Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern***

CAS: 7647-01-0	Chlorwasserstoff, wasserfrei	3

· ***Nationale Vorschriften:***

· ***Wassergefährdungsklasse:*** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· ***Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen***
· ***Gesetzliche Angaben nach ChemRRV*** Keine
· ***VOC Verordnung (CH)*** 0,00 %

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· ***Relevante Sätze***
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 11)

(Fortsetzung von Seite 10)

H335 Kann die Atemwege reizen.

· ***Datenblatt ausstellender Bereich:*** Abteilung Product Management
· ***Ansprechpartner:*** Product Management
· ***Datum der Vorgängerversion:*** 13.02.2025
· ***Versionsnummer der Vorgängerversion:*** 1.3
· ***Abkürzungen und Akronyme:***
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
Met. Corr.1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
· **** Daten gegenüber der Vorversion geändert***